

## DIE SOZIALE FRAGE IN CRAILSHEIM

### Gab es Crailsheim eine Soziale Frage?

Kennzeichen der Sozialen Frage	Die Situation in Crailsheim
– Kinderarbeit	Kinder werden nicht betreut (Q 2, Z. 6-7) → in Fabriken vermutlich keine Kinderarbeit Aber in Landwirtschaft
– Kein Arbeitsschutz	Kein Arbeitsschutz beim Brückenbau (Q1, Z. 5-8))
– Niedrige Löhne <ul style="list-style-type: none"><li>○ Lange Arbeitstage (12h)</li><li>○ Mehrere Jobs</li></ul>	Tagelöhner verdienen wenig (Q 3, Z. 4f, Z. 8f) → vermutlich lange Arbeitstage
– Strenge Fabrikordnungen	In Schwäbisch Hall gab es strenge Fabrikordnungen → auch in Crailsheim (keine Quellen wegen Kriegszerstörungen)
– Hohe Mieten – Wohnungsnot	Q1 (Z. 14f) Vermieter können Kapital aus Wohnungsnot schlagen Q1 (Z. 12) Wohnungsnot
– Schlechte Wohnsituation	Arbeiter hausen in Baracken (M4 Z. 5f): Alkohol, Glücksspiel



Auch in Crailsheim lassen sich Kennzeichen der Sozialen Frage beobachten, vor allem was die Arbeitsbedingungen der Eisenbahnarbeiter betrifft: Sie hausten unter widrigen Bedingungen und hatten keinen Arbeitsschutz. Aber auch alteingesessene Crailsheimer hatten mit den steigenden Mieten und den niedrigen Löhnen zu kämpfen.